

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann**

**Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994**

Des Boten Neujahrs-Gedanken

**urn:nbn:de:bsz:31-62031**

## Januar hat 31 Tage.

Vollmond den 5.  
führt Schneegewolt  
herbel.

Lezt Viertel den 12.  
kann die Lust aufhe-  
tern.



Neumond den 19.  
wird das Wetter ver-  
ändern.

Erst Viertel den 27.  
läßt Schnee oder Re-  
gen erwarten.

### Jahrmärkte im Januar.

(Zum Bericht dienet, daß — nebst dem am Schlusse dieses Kalenders befindlichen alphabetischen Verzeichniß — die Märkte noch besonders bei jedem Monat, jeder auf den richtigen Tag, angezeigt ist, an welchem er gehalten wird. — Sollte etwas Unrichtiges eingeschlichen seyn, so bittet der Verleger um gütige Anzeige, er wird jeden Fehler sehr gerne verbessern, so wie ausgelassene Orte auf Verlangen einschalten.)

An den mit einem † bezeichneten Orten wird mit dem Krämermarkt zugleich auch Viehmarkt gehalten.

- |                           |                          |
|---------------------------|--------------------------|
| 1. Leipzig (Mef.)         | 23. Grödingen b. Durlach |
| 8. Stühlingen. †          | Hingolsheim b. Bruch-    |
| Thann.                    | sal.                     |
| 9. Hausach im Kinzigthal. | Oppenheim.               |
| 10. Dürkheim am Rhein.    | 25. Kirchberg.           |
| 15. Markdorf a. Bodensee. | Schaffhausen.            |
| 16. Solothurn.            | 29. Fehrtingen.          |
| 22. Diez.                 | Dinhausen.               |
| Neustadt im Schwarz-      | 31. Rheinfelden.         |
| wald. †                   |                          |

### Besondere Viehmärkte.

- |                      |                           |
|----------------------|---------------------------|
| 1. Borderweidenthal. | 10. Billigheim in Rheinh. |
| 2. Kandel.           | 11. Dürren.               |
| Mannheim.            | Kandern.                  |
| Pforzheim.           | 15. Etlingen.             |
| 3. Grünstadt.        | 16. Hasloch.              |
| Pirmasens.           | 17. Grünstadt.            |
| 4. Frankenthal.      | Pirmasens.                |
| Griessen im Keggau.  | Quirnabach.               |
| Zweibrücken.         | 18. Lörrach.              |
| 9. Carlruhe.         | Zweibrücken.              |
| Mülshheim.           | 24. Billigheim in Rheinh. |

### Des Boten Neujahrs-Gedanken.

Leucht' in mein Herz und gieb mir Licht und Wonne,  
Mein Jesu, meines dunkeln Herzens Sonne,  
Erwecke drin den hellen Tageschein.

Offenbare mir die vielen Falten  
Des Herzens, das nach dir sich muß gestalten,  
Und in dein heilig Bild verkläret seyn.

Ich bitte nicht: „nimm weg des Tages Plagen!“  
Nein, um die Stärke bitt' ich, sie zu tragen,  
Und um den Glauben, daß mir Alles frommt,  
Daß Alles sich zu meinem Heil muß wenden,  
Weil Alles mir aus deinen lieben Händen,  
Und deinem segensreichen Herzen kommt.

Ich bitte nicht: „o, ende du recht frühe  
Des Erdenlebens Angst und Noth und Mühe!“  
Nein, sey mein Frieden in der Erdennoth.

Ich bitte nicht: „laß bald dein Reich mich erben!“  
Nein, eh' ich sterb', laß mich der Sünde sterben,  
Und werde du recht meiner Sünde Tod.

Du rechte Morgensonne meines Lebens,  
O leuchte mir denn heute nicht vergebens,  
Sey du mein Licht, wenn ich im Dunkeln steh'!  
Umleuchte mich mit Ahnung höh'rer Wonne,  
Daß ich mit Freuden in die Abendsonne,  
Am Ende meiner Erden-Wallfahrt seh'.

Der Bote spricht dies Lied einem frommen  
Manne nach, und dies von Herzen. Denn  
überall, wo er auf seinen Wanderungen ein-  
gekehrt ist, und solchen Glauben angetroffen  
hat, da fand er auch die wahre Menschen-  
liebe, und die ächt christliche Standhaftigkeit,  
die unter Kämpfen und Leiden, selbst unter  
bitterer Armuth, stets aufrecht bleiben. —  
Schmerz und Leid reinigen das Innere, und  
die Gebeugten bewahren in ihrer Seele hei-  
lige Gedanken und Hoffnungen. Nur derje-  
nige vermag recht zu dulden, der in der gan-  
zen Menschheit Brüder und Schwestern sieht.  
Liebe Leser! handelt stets im Sinne dieser

II. Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Lauf.	Anmerkungen.
<b>Februar oder Hornung.</b>		Bitterung nach d. 100jäh. Kal.	
Donn.	1 <b>Brigitta, Ignatius</b>	♁ Untg 9 1/2 n.	thau
Freit.	2 <b>M. Lichtm.</b> Cath. Feiert. M. A.	♄ Untg 3 3/4 n.	wetter
Samst.	3 <b>Blasius</b>	♁ ♃ u ♀	h in A
Pr. Der Blindgeborne. Joh. 9, 1-38.			
5. Cath. Arbeiter im Weinberg. Matth. 20, 1-16. (1. Cor. 9, 24-27. u. 10, 1-5)			
Sonnt.	4 <b>8 Sept. Cleophea, And.</b>	♁ 9.17. v. ♃ Aufg 5 2/3 n.	
Mont.	5 <b>Agatha</b>	♁ ♃ ♀	sturmisch
Dienst.	6 <b>Dorothea</b>	♁ ♃ ♀, ♃ Aufg. 8 1/4 n.	
Mittw.	7 <b>Richard, Romuald</b>	♁ ♃ ♀, ♀ ♃	schnee-
Donn.	8 <b>Salomon, Joh. v. Math.</b>	♁ ♃ ♀	gewölk
Freit.	9 <b>Apollonia</b>	♃ in Erdn.	feucht
Samst.	10 <b>Scholastica, Desiderius</b>	♁ in ♁, ♀ dir.	neblig
Pr. Lazari Auferweckung. Joh. 11, 1-45.			
6. Cath. Gleichniß vom Säemann. Luk. 8, 4-15. (2. Cor. 11, 19-33. u. 12, 1-9.)			
Sonnt.	11 <b>8 Oct. Euphrosina</b>	♁ 5.56. v. Aw. ♁ 14 3/4 ♀	
Mont.	12 <b>Susanna, Lud., Eulalia</b>	♁ ♃ Aufg. 2 2/3 v.	
Dienst.	13 <b>Jonas, Benigna, Agath.</b>	♃ in ♁	ungefüm
Mittw.	14 <b>Valentin</b>	♃ Untg. 6 1/4 n.	unfret
Donn.	15 <b>Faustinus</b>	♁ Untg. 10 n.	sturm
Freit.	16 <b>Juliana, Onesimus</b>	♁ ♃ u. ♀	♁ schein
Samst.	17 <b>Donatus, Konstantin</b>	♁ ♀ ♁, ♀ in ♁	schnee
Pr. Zachäus. Luk. 19, 1-10.			
7. Cath. Jes. verkünd. sein Leiden. Luk. 18, 31-43. (1. Cor. 13, 1-13.)			
Sonnt.	18 <b>8 Oct. Hrn. Fastn. Gab.</b>	♁ 9.20. v. ♃ * ♀ ♃	
Mont.	19 <b>Gubertus, Mansuetus</b>	♁ ♃, Aw. ♁ 11 ♀	
Dienst.	20 <b>Fastnacht, Eucharis, E.</b>	♁ ♃ ♀	verän-
Mittw.	21 <b>Ash. Mittw., Felix Bisch</b>	♁ ♃ ♀, ♃ Untg. 9 1/4 n.	
Donn.	22 <b>Petri Stuhlfeier</b>	♁ ♃ ♀	derlich
Freit.	23 <b>Josua, Floridus, Rein.</b>	♀ a. Marsstr. grft. Aw.	
Samst.	24 <b>Schalttag</b>	♃ in Erdferne	♁ schein
Pr. Die Mutter der Söhne Zebedäi. Matth. 20, 17-23.			
8. Cath. Versuchung Christi. Matth. 4, 1-11. (2. Cor. 6, 1-10.)			
Sonnt.	25 <b>9 Inv. Matthias, Alz.</b>	♁ ♀ Untg 8 2/3 n.	rauh
Mont.	26 <b>Victorinus</b>	♁ 10. 32. v. ♃	wind
Dienst.	27 <b>Nestor, Alexius</b>	♃ in ♁, ♃ Untg. 2 1/2 v.	
Mittw.	28 <b>Quat. Sara, Leander</b>	♀ Aufg. 6 u. v.	hell
Donn.	29 <b>Leander, Serap. Roman</b>	♁ ♃ ♁	frostig
Nach den Bestimmungen der General-Synode vom Jahr 1834 steht es den evangel. prot. Geistlichen frei, ob sie bis zum ersten Advent d. J. über die hier angegebenen Evangelien oder über selbstgewählte Texte predigen wollen. Die Texte über die Nachmittagspredigten sind immer während frei gegeben.			
			Sonnen-Aufgang und Untergang.
			den 4. Aufg. 7u. 30m.
			Untg. 4u. 59m.
			— 11. Aufg. 7u. 19m.
			Untg. 5u. 11m.
			— 18. Aufg. 7u. 7m.
			Untg. 5u. 23m.
			— 25. Aufg. 6u. 54m.
			Untg. 5u. 34m.
			Tageslänge.
			den 4. 9 St. 29 m.
			— 11. 9 St. 52 m.
			— 18. 10 St. 16 m.
			— 25. 10 St. 40 m.

af. fo  
lich  
Sei-  
die  
Eis. fo  
enn  
war  
une.  
Pär  
ben  
ung  
gen.  
rpen  
ung  
auf  
rath  
ein  
er-  
ge-  
pat  
liät.  
Linn  
A ge-  
den  
Eri-  
ma-  
die  
Had  
geru  
t. tu  
a. In-  
m.  
00g  
10g.  
30m.  
55m.  
49m.  
11m.  
7m  
23m.  
54m.  
34m.  
6c.  
29 m.  
51 m.  
16 m.  
40 m.

Handwritten text in an oval stamp, likely a library or archival mark.

M 305  
1844

Bibliothek  
Stadtarchiv  
Freiburg i. Br.

98/892

30  
Brin  
vrat  
  
Let  
11. f.  
regen

1. Rie  
Cher  
2. Sal  
Dun  
Ditt  
Freu  
Fob  
Kob  
Kun  
Ste  
3. St  
Zim  
Zre  
5. D  
Rie  
6. R  
Kle  
Rie  
7. G  
Kri  
8. G  
12. F  
Zu  
13. B  
E  
14. E  
15. F  
D  
E  
R  
1. F  
G  
2. F  
5. F  
6. F  
W



# Februar hat 29 Tage.

Vollmond den 4.  
bringt mildere Tem-  
peratur.

Letztes Viertel den  
11. kann Sturm er-  
regen.



Neumond den 18.  
wird Schneegestöber  
und Regen zur Folge  
haben.

Erstes Viertel den  
den 26. verursacht  
Wind.

## Fahrmärkte im Februar.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Birkenfeld.<br>Ebersbach.  | 18. Annweiler.   |
| 2. Alen.<br>Deidingen u. Maulbr. †<br>Dettingen bei Glatten.<br>Freudenstadt. †<br>Hohenstauffen.<br>Kochendorf.<br>Nürtingen.<br>Steinheim a. d. Murr. | 19. Bischofsheim a. d. L.<br>Mosbach.<br>Nockargemünd.<br>Niedlingen.<br>Schlengen.<br>Ulm bei Oberkirch.<br>Zell im Wiesenthal. † |
| 3. Krozingen.<br>Thingen b. Waldshut. †<br>Troberg.   | 20. Bischofsheim a. Rhein.<br>Stauffen, Stadt.   |
| 5. Haigerloch.<br>Niechen.  | 21. Lorrach.   |
| 6. Kaiserslautern.<br>Klein-Gartach.<br>Kiesel. †   | 22. Engen. †<br>Detzheim †<br>Rimpfen am Berg.   |
| 7. Ettenheim. †<br>Friesenheim.   | 24. Bittmar.<br>Bräunlingen.<br>Plieningen   |
| 8. Groß-Laufenbourg. †<br>12. Feldbrennach. †<br>Ehann.   | 26. Ehad. †<br>Halsbach. Kinzigthal. †<br>Rippenheim.<br>Lenzkirch.<br>Dehringen.<br>Schiltach.                                    |
| 13. Bablingen.<br>Schovsheim. †<br>Wöfingen.  | 27. Calm.<br>Endingen. †<br>Ettlingen.<br>Geislingen.<br>Solothurn.  |
| 14. Steinbach bei Bühl. †<br>15. Böblingen. †<br>Dürrenz. †<br>Eigeltingen.<br>Rottweil.<br>Wehr.   | 28. Breiten.<br>Engen. †<br>Waldkirch. †   |

## Besondere Viehmärkte.

- |  |                               |
|--|-------------------------------|
| 1. Frankenthal.<br>Griesen im Kleggau.<br>Zweibrücken. | 8. Mosbach.                   |
| 2. Mühlheim.   | 7. Grünstadt.                 |
| 5. Bfrozheim.<br>Vorderweidenthal.                     | Pirmasens.<br>Quirnshach.     |
| 6. Kandel.<br>Langenbrücken.<br>Mannheim.              | 8. Karlsruhe.<br>Kandern.     |
|  | 12. Wöfingen.                 |
|  | 13. Krittlingen.<br>Mühlheim. |

- |  |   |
|--|---|
| 13. Sinsheim.  | 20. Weinheim.   |
| 14. Billigheim i. Rheinh.  | 21. Grünstadt.  |
| 15. Eichholzheim.<br>Börrach.<br>Zweibrücken.                      | Pirmasens<br>Quirnshach.<br>Ettlingen.  |
| 19. Dingolsheim b. Bruch-<br>sal.                                  | 26. Bretten.<br>Nockargemünd.   |
| 20. Bischofsheim a. d. L.<br>Gernsbach.<br>Halsloch.<br>Heilbronn. | 27. Vretten.<br>Nockargemünd.<br>28. Billigheim i. Rheinh.<br>Heidelberg.<br>29. Mosbach.<br>Waldkirch. |

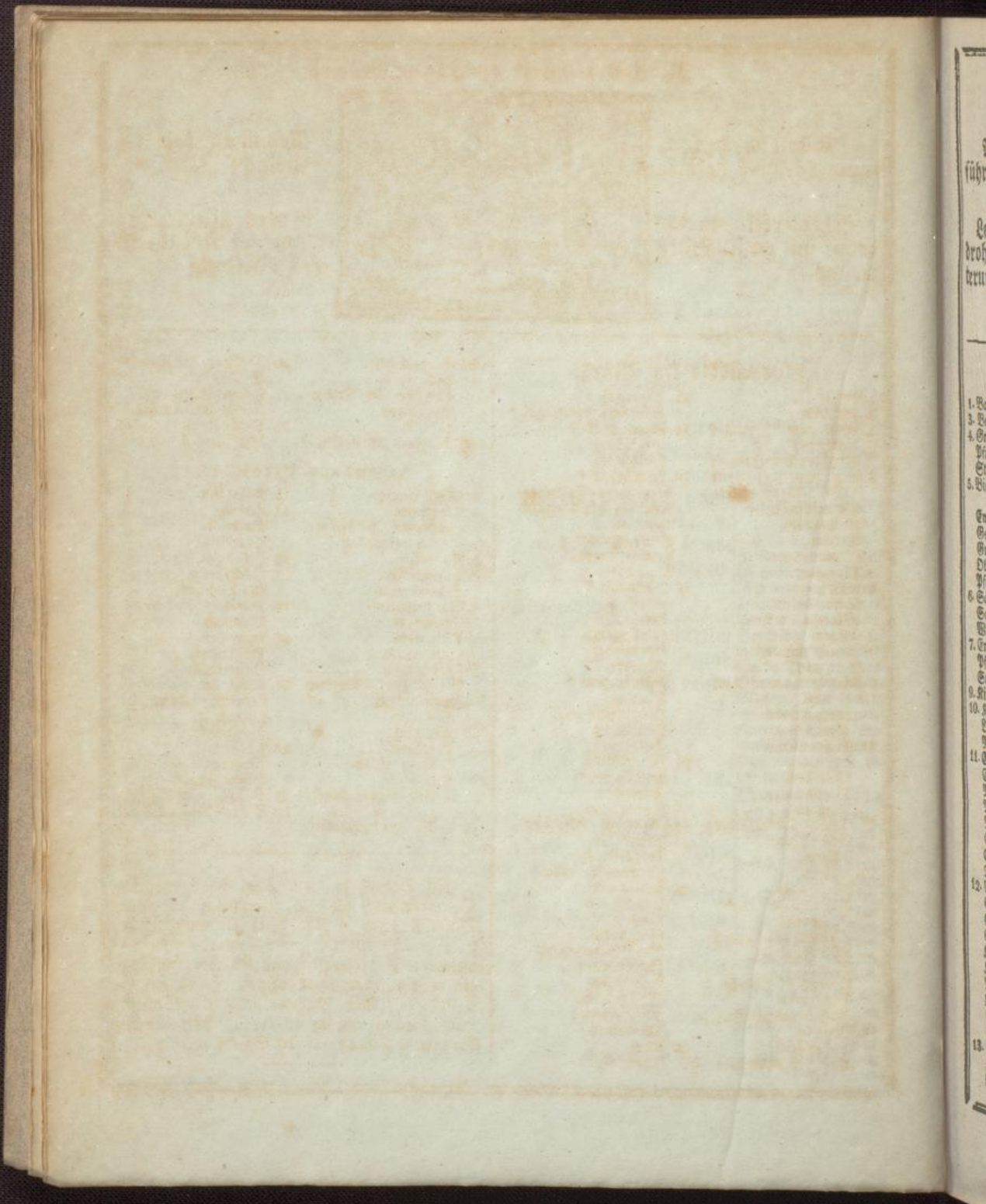
allgemeinen Menschenliebe, die auf die wahre Menschenschätzung und auf die tröstliche Gewißheit gegründet ist, daß der Sohn Gottes uns von der Sklaverei der Sünde erkaufte hat. Das Christenthum ist darum eine Befreiung aus der Knechtschaft, es dringt auf die Wurzel aller Freiheit, auf die Reinheit. Ein Gewissenloser kann niemals frei seyn, wenn er auch noch so viel von Freiheit spricht. — Ueberhaupt, achtet mehr auf die Zeit der Saat, als auf die Zeit der Erndte: so wird jeder neue Jahrgang, zur hohen Freude des treuen Voten, eure Glückseligkeit mehren!

Außer diesem Wunsch hat der Vote seinen lieben Lesern, (es werden deren zu seinem aufrichtigen Dank jedes Jahr mehr,) zu sagen, daß auch die muthmaßliche Witterung nach dem 100jährigen Kalender wieder angegeben ist. Mancher hält darauf, zu sehen, wie die Natur und die Kalendermacher verschiedener Meinung werden. Der Vote will Niemand mißfallen, aber seine Leser wissen wohl, woran sie sind. „Ins Innere der Natur dringt kein erschaffener Geist.“









für  
Se  
drob  
trum

---

1. B  
3. B  
4. B  
5. B  
6. B  
7. B  
8. B  
9. B  
10. B  
11. B  
12. B  
13. B

Vollmond den 4.  
führt Gewölk herbei.

Lehtviertel den 11.  
droht mit nasser Witterung.



Neumond den 19.  
verursacht Kälte.

Erstes Viertel den  
27. bringt veränderliches  
Wetter.

**Jahrmärkte im März.**

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| 1. Böfel.                                | 13. Tegernau. †           |
| 3. Besheim.                              | Wolfsch i. Ringigthal. †  |
| 4. Griesen im Kleggau. †                 | 14. Feldrennach. †        |
| Pfulendorf.                              | Grünstadt.                |
| Sten bei Pforzheim. †                    | Mühlburg.                 |
| 5. Dietzheim † (zugleich<br>Flachmarkt.) | 18. Pippingen. †          |
| Emmendingen. †                           | Markdorf a. Bodensees.    |
| Geislingen.                              | Neustadt i. Schwyz. †     |
| Graben.                                  | Rechen.                   |
| Oberjettingen.                           | Schramberg. †             |
| Pforzhäm.                                | Trochtelfingen.           |
| 6. Säckingen.                            | Waibstadt.                |
| Schriesheim.                             | 19. Backnang. †           |
| Wimpfen am Berg.                         | Breisach.                 |
| 7. Engen.                                | Durlach. †                |
| Pfalzgräbenweiler.                       | Geislingen. †             |
| Sulz am Neckar. †                        | Hornberg. †               |
| 9. Kirchheim unter Teck.                 | Kantern.                  |
| 10. Kandel.                              | Knittlingen. †            |
| Langenkandel.                            | Mübau.                    |
| Neuenburg.                               | Oberlenningen.            |
| 11. Eichholzheim.                        | Pirmasens.                |
| Eppingen.                                | Solothurn.                |
| Mahlben.                                 | 21. Beutelsbach.          |
| Mönchweiler. †                           | Emmingen. †               |
| Möckkirch.                               | Hayingen.                 |
| Schönau i. Heidelberg.                   | Zweibrücken.              |
| Stühlingen. †                            | 23. Kirchheim unter Teck. |
| Thann.                                   | 24. Eckenfoden.           |
| 12. Baden.                               | Krankenthal.              |
| Geislingen.                              | Borderweidenthal.         |
| Glatt am Neckar. †                       | 25. Alpirsbach. †         |
| Gochsheim.                               | Appenweiler.              |
| Klein-Laufertburg. †                     | Diez.                     |
| Kilsheim.                                | Gernsbach.                |
| Walsch.                                  | Groß-Ingersheim.          |
| Oberndorf a. Neckar. †                   | Heiningen. †              |
| Sinsheim.                                | Leinstetten.              |
| Waiblingen an d. Enz. †                  | Neckesheim.               |
| 13. Bruchsal.                            | Möhringen. †              |
| Radolfzell.                              | Neuenstein.               |
| Ruß bei Ettenheim.                       | 26. Nabh.                 |
|  | Altenstaig.               |

- |                        |                               |
|------------------------|-------------------------------|
| 26. Bergzabern.        | 26. Stetten a. Kalt. Markt. † |
| Bickesheim.            | Weinheim.                     |
| Eberbach am Neckar.    | 27. Schwenningen.             |
| Güglingen.             | Steinbach bei Bühl.           |
| Lahr. †                | 28. Denkendorf.               |
| St. Georgen b. Bill. † | St. Wendel.                   |

**Besondere Viehmärkte.**

- |                                |                                   |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Müllheim.                   | 13. Kilsheim.                     |
| 4. Pforzheim.                  | 14. Baden.                        |
| Schönau b. Heidelberg.         | Kantern.                          |
| Borderweidenthal.              | Oberkirch.                        |
| 5. Kandel.                     | 18. Ettlingen.                    |
| Mannheim.                      | Gochsheim.                        |
| Schriesheim.                   | Wachenheim.                       |
| 6. Gondelsheim.                | 19. Hasloch.                      |
| Grünstadt.                     | Mosbach.                          |
| Pirmasens.                     | 20. Grünstadt.                    |
| Quirnsbach.                    | Pirmasens.                        |
| 7. Frankenthal.                | Quirnsbach.                       |
| Wienzingen bei Bretten.        | 21. Kenzingen.                    |
| Zweibrücken.                   | Langensteinbach.                  |
| 11. Carlsruhe.                 | Lörrach.                          |
| 12. Bruchsal.                  | Zweibrücken.                      |
| Ebesheim.                      | 26. Annweiler.                    |
| Langenbrücken.                 | Bretten.                          |
| Müllheim.                      | Schwenningen.                     |
| Billingen (zugl. Fruchtmarkt.) | 27. Billigheim in Rheind.         |
| 13. Billigheim in Rheind.      | 28. Sulz a. Neck. (Schaaftmarkt.) |

Ein Stadtherr, es mag ein vornehmer Beamter gewesen seyn, gieng auf sein Gut. Daselbst frug er Morgens seinen Pächter, was es für Wetter geben könne. „Herr,“ antwortete dieser, „das Wetter landtagt ein wenig, man weiß nicht, wie es werden will.“ — Der Pächter war ein Schelm, und glaubte, witzig zu seyn. Mit ernstlichen Dingen soll man keinen Scherz treiben.

iv. Katholischer u. Evangelischer		Planetens-Lauf.		Anmerkungen.
Monat.	<b>A p r i l.</b>	Witterung nach d. 100jäh. Kal.		
Mont.	1 Hugo Bischof		♂ ☿ ♃ * ♀ ☿	schnee
Dienst.	2 Abundus, Theod. Fz. v. P.		♂ ☿ ☽ u. ♀	regen
Mittw.	3 Zenatus, Richard B.		7.32.v. ☽ Aufg. 5 1/2 v.	
Donn.	4 Grund. <sup>Joan. Petri</sup> Ambrosius,		♂ in Erdn. ☿ Aufg. 8 3/4 n.	
Freit.	5 Charfr. <sup>Joan. Petri</sup> Martialis,		♂ ☿ ♂	stürmisch
Sams.	6 Frenaus, Celsus		♂ ☿ ♀	☉ schein
14. Pr. Auferstehung des Herrn. Joh. 20, 1-18. Cath. Auferstehung Christi. Marc. 16, 1-7. (1 Cor. 5, 7, 8.)				
Sonnt.	7 Osterf. Celestinus, E.		♂ ☿ im ☽, ♀ in ☿,	
Mont.	8 2. Osterf. Maria l. Eg.		♂ ♀ ☽, Abw. ☉ 7 1/2 ° n.	
Dienst.	9 Sybilla, Mar. Cl. Bogisl.		☿ 10.43.n. ☿ Aufg. 1 1/4 v.	
Mittw.	10 Ezechiel, Dan., Macarius		☿ * ♀ ☽, aufsteigernd	
Donn.	11 Leo Pabst		♂ ☿ ☿ Aufg. 2 3/4 u. v.	
Freit.	12 Iustus, Zenobia		♀ Aufg. 4 1/2 u. v.	schön
Sams.	13 Egestpp. Patriz. Hermen		♂ ♀ ☿, ♀ in ☿,	ange-
15. Pr. Jesus das Brod des Lebens. Joh. 6, 35-40. Cath. Jesus bei verschloß. Thür. Joh. 20, 19-31. (1 Joh. 5, 4-10.)				
Sonnt.	14 Quas. Tiburtius, Val.		♂ ☿ ♃,	nehm
Mont.	15 Olympius, Basilides		♂ ☿ ☽, ☿ Aufg. 4 u. v.	
Dienst.	16 Daniel, Aaron, Callist.		☿ ♀ ☿, ♂ in ☿,	wind
Mittw.	17 Rudolf, Anicetus		☿ 7.5.n. ♂ Untg. 9 u. n.	
Donn.	18 Ulmann, Eduard, Eleuth		♂ ☿ ♀ freundlich	
Freit.	19 Werner, Leo X		♂ in Erdf. ☿ Untg. 9 u. n.	
Sams.	20 Hermann, Sulpit Victor		♂ ☿ ♂, ☉ in ☿,	wol-
16. Pr. Bittet, so wird euch gegeben ic. Matth. 7, 7-14. Cath. Vom guten Hirten. Joh. 10, 11-16. (1 Petri 2, 21-25.)				
Sonnt.	21 Witt. Anselm B., Ad.		♂ ☿ im ☽, ♂ ☿ ♀	fen
Mont.	22 Casus, Sotherus		* ♀ ☽, Abw. ☉ 12 1/2 ° n.	
Dienst.	23 Georg		♀ Untg. 11 1/4 u. n	un-
Mittw.	24 Albrecht, Fidelis		* ♀ ♃,	beständig
Donn.	25 Marcus Evang.		☽ 8.51. n. ♂ ☿ ☿ feucht	
Freit.	26 Anacletus, Marc.		☽ Δ ♂ ☿	☉ schein
Sams.	27 Anastasius P., Zitha F.		☿ ☽ ☽, ☿ Untg. 1 3/4 v.	
17. Pr. Wer mir nachfolgen will ic. Marc. 8, 34-38. Cath. Ueber ein Kleines ic. Joh. 16, 16-23. (1 Petri 2, 11-19.)				
Sonnt.	28 Frib. Vitalis		♀ Untergang 9 u. n.	lau
Mont.	29 Petrus Mart.		♂ ☿ ♃, ☿ ♀ ♃	regen
Dienst.	30 Quirinus, Catharina		♂ ☿ ☽, ♀ in ☿	gelind

Wenn der Palmtag schön hell und klar. Wird es geben ein fruchtbar Jahr. Der April ist nicht zu gut, Er beschneit dem Ackermann den Hut. Wird es am Osters-tag regnen, so soll's dürre Futter gerathen.

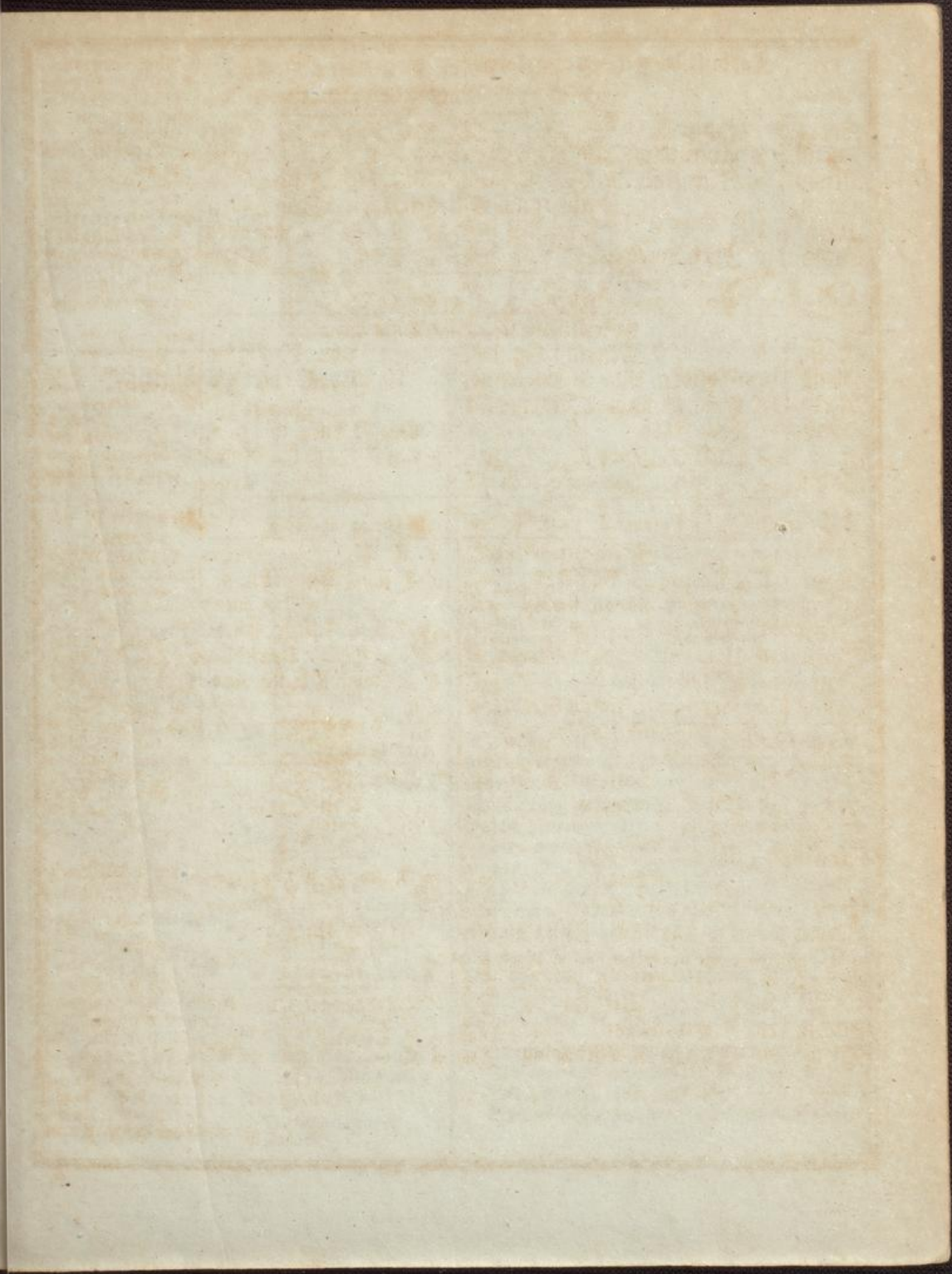
Dürre April Ist nicht des Bauern Will; Aprilen Regen Ist ihm gelegen. St. Georg und Marx Dräuen oft viel Reg. Wenn die Reben um Georgi sind noch blutt und blind, soll sich freuen Mann Weib und Kind.

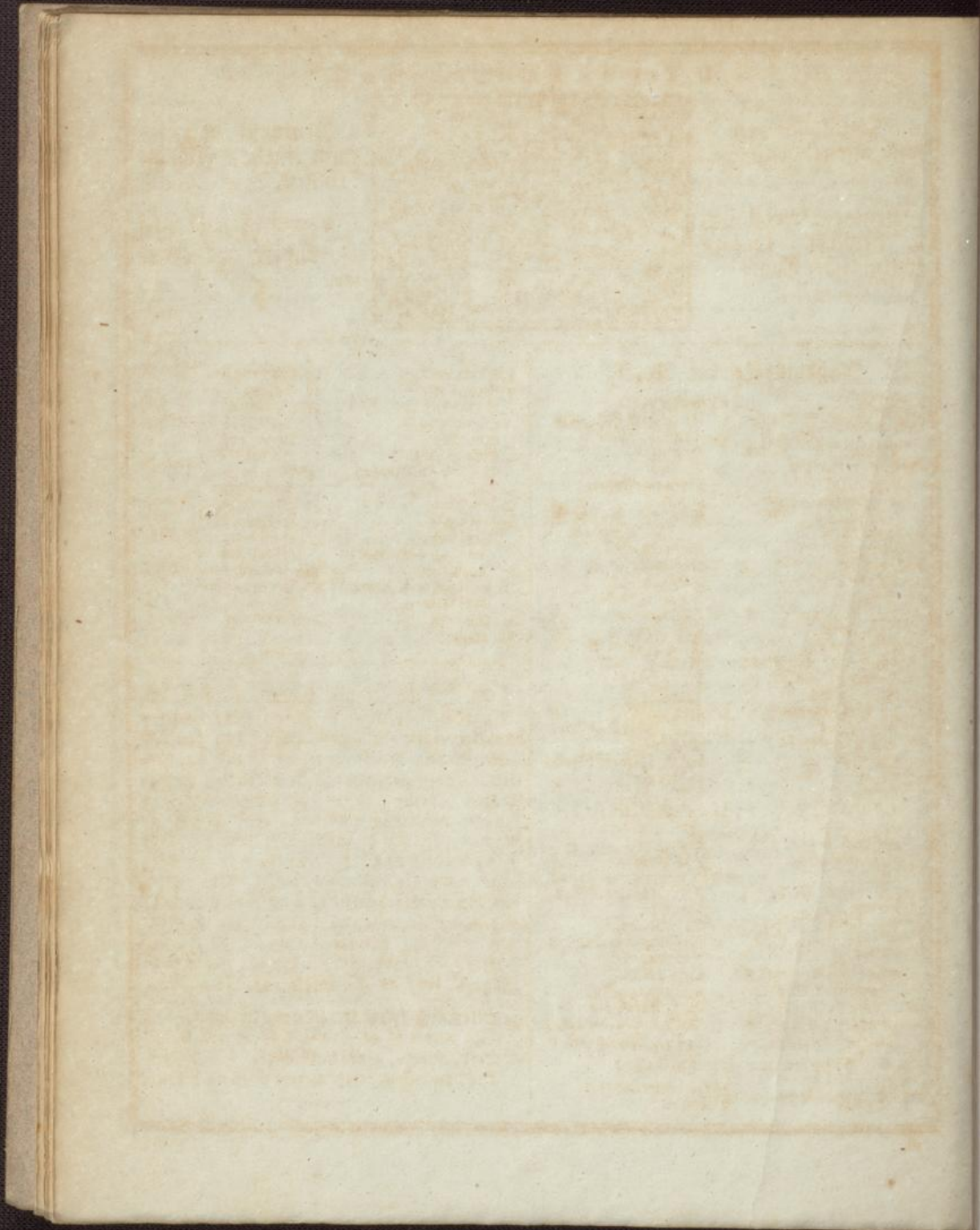
Kinder im A geboren: Bist du in dem Zeichen des Sters geboren, so merke Freund dich: Bestelle dein Landgut mit Fleiß, Sei froh im geselligen Kreis, Dir heitri den traurigen Nil Die liebliche, süße Musik, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der künftigen Welt, Und liebts du ein Mädchen, so sei Es bis in den Tod dir getru!

Sonn-Aufgang und Untergang.  
den 7. Aufg. 5u. 27m. Antg. 6u. 38m.  
- 14. Aufg. 5u. 13m. Untg. 6u. 48m.  
- 21. Aufg. 4u. 59m. Untg. 6u. 59m.  
- 28. Aufg. 4u. 47m. Untg. 7u. 9m.

Tage Länge.  
den 7. 13 St. 11 m.  
- 14. 13 St. 35 m.  
- 21. 14 St. 9 m.  
- 28. 14 St. 22 m.

103  
104  
105  
106  
107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114  
115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
136  
137  
138  
139  
140  
141  
142  
143  
144  
145  
146  
147  
148  
149  
150  
151  
152  
153  
154  
155  
156  
157  
158  
159  
160  
161  
162  
163  
164  
165  
166  
167  
168  
169  
170  
171  
172  
173  
174  
175  
176  
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200





10. Die  
11. Die  
12. Die  
13. Die  
14. Die  
15. Die  
16. Die  
17. Die  
18. Die  
19. Die  
20. Die  
21. Die  
22. Die  
23. Die  
24. Die  
25. Die  
26. Die  
27. Die  
28. Die  
29. Die  
30. Die  
31. Die  
32. Die  
33. Die  
34. Die  
35. Die  
36. Die  
37. Die  
38. Die  
39. Die  
40. Die  
41. Die  
42. Die  
43. Die  
44. Die  
45. Die  
46. Die  
47. Die  
48. Die  
49. Die  
50. Die  
51. Die  
52. Die  
53. Die  
54. Die  
55. Die  
56. Die  
57. Die  
58. Die  
59. Die  
60. Die  
61. Die  
62. Die  
63. Die  
64. Die  
65. Die  
66. Die  
67. Die  
68. Die  
69. Die  
70. Die  
71. Die  
72. Die  
73. Die  
74. Die  
75. Die  
76. Die  
77. Die  
78. Die  
79. Die  
80. Die  
81. Die  
82. Die  
83. Die  
84. Die  
85. Die  
86. Die  
87. Die  
88. Die  
89. Die  
90. Die  
91. Die  
92. Die  
93. Die  
94. Die  
95. Die  
96. Die  
97. Die  
98. Die  
99. Die  
100. Die



## April hat 30 Tage.

Vollmond den 3  
wird aufhellen.

Letztes Viertel den  
9. bewirkt einige  
freundliche Tage.



Neumond den 17.  
kann mehr Wärme  
bringen.

Erstes Viertel den  
25. ändert das Wet-  
ter.

### Fahrmärkte im April.

- |  |  |
|--|--|
| <p>2. Birkenfeld.<br/>8. Derdingen, N. Maul-<br/>bronn. †<br/>Kirchheim am Neckar.<br/>Klingenmünster.<br/>Langenau.<br/>Merklingen.<br/>Nutterstadt.<br/>Dehringen.<br/>Thann.<br/>9. Bablingen.<br/>Beilstein. †<br/>Blöchingen<br/>Döttingen unter Led.<br/>Dornstetten.<br/>Ehmenzingen.<br/>Frankfurt a. M. (Nes.)<br/>Groß-Lausenbourg. †<br/>Herbolzheim.<br/>Hörden b. Germsb. †<br/>Hüfingen.<br/>Kehl (Stadt). †<br/>Lengkirch.<br/>Mosbach.<br/>Offmadingen.<br/>Seezbach.<br/>Solothurn.<br/>Unterachern.<br/>Willingen. †<br/>Wiesloch.<br/>Zell a. Hammersbach. †<br/>11. Pöbblingen. †<br/>14. Nördlingen (Nes.)<br/>15. Bischofsheim a. Neck.<br/>Niedlingen.<br/>Schönau i. Wiesenthal.<br/>Thiengen b. Waldsh. †<br/>16. Herrenalb (Kloster.)<br/>Hilsbach, b. Einsheim.<br/>Stettfeld bei Bruchsal.</p> | <p>17. Gengenbach. †<br/>18. Bernack im Schwarzw.<br/>22. Constanz (Nes.)<br/>Sehningen.<br/>23. Böttwar.<br/>Donauschingen.<br/>Elsach. †<br/>Grafenhausen im<br/>Schwarzwald. †<br/>Gundelsheim.<br/>Kochendorf.<br/>Königshofen.<br/>Langenfandel.<br/>Oberriexingen.<br/>Philippshausen.<br/>Reichenbach (Kloster.)<br/>Rottweil.<br/>St. Jörgen.<br/>Wehl.<br/>24. Bretten.<br/>25. Bischofsheim a. d. Taub.<br/>Dürrenz. †<br/>Neuenburg am Rhein.<br/>Säckingen.<br/>Vöhrenbach. †<br/>28. Leizig (Nes.)<br/>Scheibhardt.<br/>Schweigen.<br/>Wachenheim.<br/>29. Billigheim, N. Rosbach.<br/>Kreiburg i. Br. (Nes.)<br/>Kastatt.<br/>Stühlingen. †<br/>30. Grözingen b. Durlach.<br/>Kenzingen. †<br/>Nehsenburg.<br/>Stauffen, Stadt.<br/>Stein am Rhein<br/>Baibingen a. der Eng. †<br/>Zell im Wiesenthal. †</p> |
|--|--|

- |  |  |
|--|--|
| <p>2. Mannheim.<br/>3. Grünstadt.<br/>Pirmasens.<br/>Quirnshausen.<br/>Radolfszell.<br/>4. Frankenthal.<br/>Griesen im Keggau.<br/>Zweibrücken.<br/>5. Müllheim.<br/>9. Karlsruhe.<br/>Edesheim.<br/>Neustadt i. Schwarzw.<br/>Rülshausen.<br/>10. Billigheim in Rheinb.<br/>Rülshausen.<br/>11. Kändern.<br/>15. Ettlingen.</p> | <p>15. Wachenheim.<br/>16. Hasloch.<br/>17. Ettenheim.<br/>Grünstadt.<br/>Pirmasens.<br/>Quirnshausen.<br/>18. Lörrach.<br/>Zweibrücken.<br/>23. Bretten, zgl. Schaafm.<br/>Langenbrücken<br/>24. Billigheim in Rheinb.<br/>Heidelberg.<br/>26. Bischofsheim a. d. Taub.<br/>30. Neckargemünd.<br/>Kastatt.<br/>Weinheim</p> |
|--|--|

Die Jagdliebhaber nehmen es mit der Wahrheit oft nicht so genau. So erzählte neulich einer ein schönes Stückchen von seinem Hund. Er sey auf der Jagd an eine Umzäunung gekommen, und der Neugierde wegen hineingegangen; sein Hund aber sey außen geblieben und auf kein Pfeifen gewichen. Da sey er zurück und habe am Eingang den Hund angetroffen, wie er starr eine dort aufgehängte Tafel betrachtete, worauf geschrieben stand, daß alle Hunde, die in die Umzäunung kämen, todt geschossen würden, danach habe sich der Hund gerichtet. — Solche Erzählungen nennt man Jägerlatein; es glauben's die Wenigsten.

Niemand kann etwas nennen seyn,  
Als nur der allmächtige Gott allein.  
Leib, Seele, Ehre und Gut, —  
Das ist alles gelehnt, wie man auch thut.

### Besondere Viehmärkte.

- |                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <p>1. Engen.<br/>Pforzheim.</p> | <p>1. Vorderweidenthal.<br/>2. Kandell.</p> |
|---------------------------------|---|



1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

